

Einladung zur Plenumsitzung und Tagung

Samstag, den 17. November 2007, 9.30 - 17 Uhr

Gemeindehaus der Friedensgemeinde, Schubartstraße 14, Stuttgart

Öffentliche Verkehrsmittel: Erreichbar mit U 9 und U 14 ab Hauptbahnhof/Arnold-Klett-Platz bis zur Haltestelle Neckartor.

PKW: Ab Hauptbahnhof über Schillerstraße (300m), links in die Willy-Brandt-Straße (600m), geradeaus auf die Neckarstraße (150m), rechts in die Friedenstraße. Schubartstraße kommt nach ca. 50 m



FLÜCHTLINGSRAT
BADEN-WÜRTTEMBERG

9.30 **Ankunft und Anmeldung**

10.00 **Begrüßung**
Kurzinformation zur gesetzl. Bleibe-
rechtsregelung

10.30 **Arbeitsgruppen:**

AG 1 **Anhörungsituation und Anhörungs-**
protokolle
Die Anhörung ist für Asylsuchende in der Regel die einzige Gelegenheit, ihren Asylantrag zu begründen. Das daraus resultierende Anhörungsprotokoll sollte ihre Aussagen genau wiedergeben. Wie können Ehrenamtliche Asylsuchende vor, während und nach der Anhörung unterstützen? Auf was müssen sie achten?
Referentin: Margit Lottje-Schröder, Rechtsanwältin Gerlingen/Stuttgart, ehemalige Einzelentscheiderin beim BAMF

AG 2 **Aktuelle Fragen rund um die Bleibe-**
rechtsregelungen
Was bringt die gesetzliche Bleibe-rechtsregelung gegenüber dem IMK-Beschluss vom November 2006? Wie wird die Sicherung des Lebensunterhalts definiert?
Referent: Jürgen Blechinger, Jurist, Ev. Oberkirchenrat Karlsruhe

AG 3 **Bleiberechtsregelung und Arbeit**
Mit der Verabschiedung des Gesetzes zur Änderung des Zuwanderungsge-setzes durch den Bundesrat am 6. Juli 2007 haben sich auch einige Veränderungen bzgl. des Arbeitsmarkt-zuganges und der Ausbil-dungsmöglichkeiten für Flüchtlinge ergeben.
Referent: Wolfgang Jörg, Agentur für Arbeit, Regionaldirektion Stuttgart

AG 4 **Kein Bleiberecht – was nun?**
Die Bleiberechtsregelung erfüllt bei Weitem nicht die Erwartungen, die viele in sie gesetzt hatten. Welche Mög-lichkeiten haben Flüchtlinge, die nicht unter die Regelung fallen, zu einem verfestigten Aufenthalt zu gelangen?
Referent: Ottmar Schickle, Flüchtlings-referent beim Diakonischen Werk Württemberg, Stuttgart

12.00 **Mittagspause**

13.00 **Berichte aus den Arbeitsgruppen**

13.45 **Zonen der Rechtlosigkeit:**
Die Situation der Flüchtlinge vor den
Toren Europas
An den Außengrenzen der Europäi-schen Union finden immer mehr Men-schen auf der Suche nach einem menschenwürdigen Leben den Tod. Fischer, die Schiffbrüchige retten und an Land bringen, müssen selbst damit rechnen, wegen „Begünstigung illegaler Einwanderung“ angeklagt zu werden. Gleichzeitig patrouilliert auf dem offenen Meer die europ. Grenzschutz-agentur „Frontex“, und Hubschrauber zwingen Flüchtlingsboote auf dem of-fenen Meer zur Rückkehr.
Referentin: Judith Gleitze, Flüchtlings-rat Brandenburg. Sie war im Sommer im Auftrag von Pro Asyl auf Sizilien, Lam-pedusa und in Kalabrien und berichtet über ihre Beobachtungen.

15.15 **Kaffeepause**

15.45 **Aktuelle Runde**
Ausblick/Termine 2008
Berichte aus den Regionen
EFF 2007/2008
Aktuelle Rechtsprechung

ca. 17.00: Ende

Bitte abtrennen

Ja, ich komme zu der Tagung/Plenumsitzung des Flüchtlingsrats B.-W. am 17. Nov. 2007 in Stuttgart und nehme an **AG 1** **AG 2** **AG 3** **AG 4** teil. *(Bitte ankreuzen)*

- Ich möchte am Mittagessen teilnehmen.**
- Ich möchte ein vegetarisches Mittagessen.**
- Ich nehme NICHT am Mittagessen teil.**

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

Name, Vorname; AK/FK

Bitte bis zum 31.10.07 zurücksenden an:

Flüchtlingsrat Baden-Württemberg e. V., Geschäftsstelle: Urbanstraße 44, 70182 Stuttgart,
Tel.: 07 11/ 55 32 83-4, Fax: 07 11/ 55 32 83-5, E-Mail: info@fluechtlingsrat-bw.de,
Internet: www.fluechtlingsrat-bw.de



Gefördert durch die
Europäische Union